

CIIM European Stock Portfolio

Anlagefonds nach liechtensteinischem Recht des Typs

Investmentunternehmen für Wertpapiere

Vereinfachter Prospekt und Vertragsbedingungen

13. Januar 2012

Fondsmanager:



Verwaltungsgesellschaft:



Dieser vereinfachte Prospekt enthält eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen über den CIIM European Stock Portfolio (nachfolgend der „Fonds“). Sein rechtlich relevanter Inhalt bildet die Vertragsbedingungen und ist gleichzeitig als Treuhandurkunde ausreichend. Mit dem Erwerb der Anteile gelten die Vertragsbedingungen als durch den Anleger genehmigt. Potenzielle Anleger sollten den vollständigen Prospekt vom 13. Januar 2012 hinzuziehen. Details über die Nettovermögenswerte des Fonds sind im aktuellen Geschäfts- bzw. Halbjahresbericht ersichtlich. Der vollständige Prospekt, der vereinfachte Prospekt und die Vertragsbedingungen sowie die neuesten Geschäfts- und Halbjahresberichte, sofern deren Publikation bereits erfolgte, sind kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft (www.ifos.li), der Depotbank (www.vpbank.com), bei allen Vertriebsberechtigten im In- und Ausland sowie auf der Web-Seite des LAFV Liechtensteinischer Anlagefondsverband (www.lafv.li) erhältlich. Weitere Informationen zum Fonds sind im Internet unter www.ifos.li und bei der IFOS Internationale Fonds Service AG während der Geschäftszeiten erhältlich.

Hinweis:

Der vereinfachte Prospekt enthält die Angaben, die für die Beurteilung der Anteile für den Anleger von wesentlicher Bedeutung sind und stellt die für den Entscheid des Anlegers erforderlichen Kerninformationen dar. Im vereinfachten Prospekt wird das Rechtsverhältnis zwischen Anleger und Fondsleitung nach liechtensteinischem Recht festgelegt und Rechtspflichten und/oder Rechtsfolgen nach liechtensteinischem Recht begründet (rechtlich relevanter Inhalt). Keinen derartigen rechtlichen Charakter haben ausschliesslich etwaige Angaben zur bisherigen Wertentwicklung und Detailangaben zu Adressen (Informationen rein faktischer Natur mit blossem Hinweischarakter).

1 Eckdaten des CIIM European Stock Portfolio

Grundinformationen

Anteilsklassen ¹	EUR	EUR hedge
Valoren-Nr.	2.582.844	14.528.688
ISIN-Nr.	LI0025828448	LI0145286881
Liberierung	4. September 2006	19. Januar 2012 Zeichnungsfrist endet drei Tage vor Liberierung
als UCITS III-Zielfonds geeignet	ja	
Dauer	unbeschränkt	
Kotierung	nein	
Rechnungswährung ²	EUR	
Fondswährung	EUR	
Mindestanlage	1 Anteil	
Rundung	Anteilspreis auf zwei Dezimalen	
Stückelung	nur ganze Anteile (keine Fraktionen)	
Bewertungstag	Montag bis Freitag	
Bewertungsintervall	täglich	
Bewertungsfrist	am nächsten liechtensteinischen Bankarbeitstag	
Ausgabe- und Rücknahme von Anteilen	an jedem Bewertungstag	
Annahmeschluss Anteilsgeschäft	Bewertungstag, 12.00 Uhr	
Valuta des Ausgabe- und Rücknahmepreises	drei Bankarbeitstage nach dem Bewertungstag	
Erstausgabepreis	EUR 100.--	
Rechnungsjahr	1. Juli – 30. Juni (1. Rechnungsjahr verkürzt von der Liberierung bis zum 30. Juni 2007)	
Erfolgsverwendung	thesaurierend	

Kommissionen und Kosten zulasten der Anleger

Anteilsklassen	EUR	EUR hedge
maximale Ausgabekommission	5 %	5 %
Rücknahmekommission (zu Gunsten des Fonds)	keine	0.2 %

Kommissionen und Kosten zulasten des Fonds³

Anteilsklassen	EUR	EUR hedge
maximale Pauschalentschädigung ⁴	1.80 % p.a.	1.80 %
Performance Fee	keine	keine

¹ Die Anteilsklasse EUR hedge wird im Gegensatz zur Anteilsklasse EUR ab einem bestimmten Fremdwährungsexposure gehedged.

² Bei der Rechnungswährung handelt es sich um die Währung, in der die Performance und der Nettovermögenswert des Fonds bzw. der Anteilsklassen berechnet werden.

³ Zuzüglich Steuern und sonstige Kosten: Transaktionskosten sowie Auslagen, die der Verwaltungsgesellschaft und der Depotbank in Ausübung ihrer Funktion entstanden sind. Die Details finden sich in Ziffer 9 (Steuervorschriften) und in Ziffer 10 (Kommissionen und Kosten) des vollständigen Prospekts.

⁴ Die effektiv belastete Kommission bzw. Gebühr wird im Geschäfts- und Halbjahresbericht ausgewiesen.

2 Organisation

Sitzstaat / Zuständige Aufsichtsbehörde

Liechtenstein / Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA); www.fma-li.li

Rechtsform

Der CIIM European Stock Portfolio wurde gemäss liechtensteinischem Gesetz über Investmentunternehmen als ein rechtlich unselbstständiger offener Anlagefonds in der Rechtsform der Kollektivtreuhänderschaft aufgelegt.

Gründungsdatum / Dauer

Gründungsdatum: 13. Juli 2006

Der Fonds wurde auf unbeschränkte Dauer errichtet.

Verwaltungsgesellschaft

IFOS Internationale Fonds Service AG, Aeulestrasse 6, LI-9490 Vaduz

Fondsmanager

CIIM The Compound Interest Investment Management AG, Feldstrasse 31, LI-9490 Vaduz

Depotbank

Verwaltungs- und Privat-Bank AG, Aeulestrasse 6, LI-9490 Vaduz

Revisionsstelle Verwaltungsgesellschaft

Ernst & Young AG, Belpstrasse 23, CH-3001 Bern

Revisionsstelle Fonds – bis 30. Juni 2009

Ernst & Young AG, Belpstrasse 23, CH-3001 Bern

Revisionsstelle Fonds – ab 1. Juli 2009

ReviTrust Revision AG, Bahnhofstrasse 15, LI-9494 Schaan

Vertreter- und Informationsstelle im Ausland

Schweiz: VP Bank (Schweiz) AG, Bahnhofstrasse 3, CH-8022 Zürich

Deutschland: MARCARD, STEIN & CO AG, Ballindamm 36, D-20095 Hamburg

Österreich: Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien

3 Wirtschaftliche Informationen

Verwendung des Erfolgs

Die erwirtschafteten Erträge des Fonds werden gemäss Ziffer 1 „Eckdaten des Fonds“ laufend wieder angelegt, d.h. thesauriert.

Steuern

Das verwaltete Vermögen eines Anlagefonds ist steuerbefreit.

Die Begründung (Ausgabe) von Anteilen an einem Fonds löst keine Emissionsabgabe aus. Die entgeltliche Übertragung von Eigentum an Anteilen unterliegt der Umsatzabgabe, sofern eine Partei oder ein Vermittler inländischer Effektenhändler* ist.

Der im Fürstentum Liechtenstein domizilierte Anleger hat seine Anteile als Vermögen zu deklarieren, für das ein jährlicher standardisierter Vermögensertrag (Sollertrag) ermittelt wird. Allfällige Ertragsausschüttungen sowie Ertragsthesaurierungen des Fonds sind erwerbssteuerfrei, da sie der Vermögenssteuer unterliegen. Auf Ausschüttungen wird keine Quellensteuer erhoben.

* Gemäss Zollanschlussvertrag zwischen der Schweiz und Liechtenstein findet das schweizerische Stempelsteuerrecht auch in Liechtenstein Anwendung. Im Sinne der schweizerischen Stempelsteuergesetzgebung gilt das Fürstentum Liechtenstein daher als Inland. Aus diesem Grund stellen liechtensteinische Fonds als von der Umsatzabgabe befreite Anleger dar.

Eine liechtensteinische Zahlstelle kann verpflichtet sein, einen Steuerrückbehalt hinsichtlich bestimmter Zinszahlungen des Fonds, und zwar sowohl bei Ausschüttung als auch bei Verkauf resp. Rückgabe der Anteile zu erheben, die an natürliche Personen mit Steuerdomizil in einem EU-Mitgliedsstaat geleistet werden (EU-Zinsbesteuerung). Gegebenenfalls kann eine liechtensteinische Zahlstelle anstatt des Steuerrückhalts auf ausdrücklichen Antrag der berechtigten Person ein Meldeverfahren vorsehen.

Das Fondsvermögen untersteht keiner weiteren Quellensteuerpflicht im Fürstentum Liechtenstein. Ausländische Erträge und Kapitalgewinne, die vom Fonds erzielt werden, können den jeweiligen Quellensteuerabzügen des Anlagelandes unterliegen. Allfällige Rückforderungen der Quellensteuer aufgrund eines Doppelbesteuerungsabkommens bleiben vorbehalten.

Die steuerlichen Ausführungen gehen von der derzeit bekannten Rechtslage und Praxis aus. Änderungen der Gesetzgebung, Rechtsprechung bzw. Erlasse und Praxis der Steuerbehörden bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Die Besteuerung und die übrigen steuerlichen Auswirkungen für den Anleger beim Halten bzw. Kaufen oder Verkaufen von Anteilen richten sich nach den steuergesetzlichen Vorschriften im Domizilland des Anlegers sowie insbesondere in Bezug auf die EU-Zinsbesteuerung nach dem Domizilland der Zahlstelle. Anleger werden aufgefordert, bezüglich der entsprechenden Steuerfolgen ihren eigenen professionellen Berater zu konsultieren. Weder die Verwaltungsgesellschaft, die Depotbank noch deren Beauftragte können eine Verantwortung für die individuellen Steuerfolgen beim Investor aus dem Kauf oder Verkauf bzw. dem Halten von Anteilen übernehmen.

Kosten

Die maximale Ausgabe- und Rücknahmekommission sowie die weiteren Kosten, zulasten der Anleger oder zulasten des Fonds, ergeben sich aus Ziffer 1 „Eckdaten des Fonds“.

Die Gesamtkosten, die der Fonds auf einer Jahresbasis zu tragen hat (Total Expense Ratio, TER) werden auf der Web-Seite der Verwaltungsgesellschaft (www.ifos.li), der Depotbank (www.vpbank.com) sowie des LAFV Liechtensteinischer Anlagfondsverband (www.lafv.li) und im jeweiligen Geschäfts- und Halbjahresbericht, sofern deren Publikation bereits erfolgte, ausgewiesen. Die TER wird nach allgemeinen, von der FMA anerkannten Grundsätzen berechnet und umfasst, mit Ausnahme der Transaktionskosten, sämtliche Kommissionen und Kosten, die laufend dem Fondsvermögen belastet werden.

4 Beteiligung am Fonds

Verkaufsrestriktionen

Der Fonds ist nicht in allen Ländern der Welt zum Vertrieb zugelassen. Die Verbreitung der zugehörigen Dokumente (u.a. Prospekte, Geschäfts- und Halbjahresberichte sowie Fact Sheets) in anderen Jurisdiktionen als dem Sitzstaat können eingeschränkt sein. Personen, in deren Besitz diese Dokumente gelangen, sind verpflichtet, sich über die Anforderungen in ihrem eigenen Land zu informieren. Der vorliegende Prospekt stellt kein Angebot in Jurisdiktionen dar, in denen ein solches Angebot rechtlich unzulässig ist, und stellt kein Angebot gegenüber Personen dar, denen gegenüber die Abgabe eines solchen Angebots rechtswidrig ist. Bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen dieses Fonds im Ausland kommen die dort geltenden Bestimmungen zur Anwendung.

Die Anteile des Fonds dürfen insbesondere nicht von Personen mit Nationalität oder Domizil USA erworben werden.

Nettoinventarwert

Der Nettoinventarwert (der „NAV“, Net Asset Value) pro Anteil des Fonds wird von der Verwaltungsgesellschaft regelmässig zum Bewertungstag (NAV-Tag, NAV Date) entsprechend des Bewertungsintervalls ermittelt. Die operative Berechnung erfolgt dabei innerhalb einer festgesetzten Bewertungsfrist. Die Bewertung erfolgt nach den im vollständigen Prospekt beschriebenen Grundsätzen. Informationen zum Bewertungstag, zum Bewertungsintervall und der Bewertungsfrist sind der Ziffer 1 „Eckdaten des Fonds“ zu entnehmen.

Der NAV wird bei jeder Ausgabe und Rücknahme von Anteilen, mindestens jedoch zweimal im Monat, im Liechtensteiner Volksblatt und/oder auf der Web-Seite des LAFV Liechtensteinischer Anlagfondsverband (www.lafv.li), sowie gegebenenfalls in weiteren physischen oder elektronischen Medien veröffentlicht.

Ausgabe und Rücknahme von Anteilen

Anteile können am Bewertungstag gezeichnet und zurückgegeben werden, und zwar zum NAV je Anteil. Die Bewertungsgrundsätze sind unter dem Punkt „Nettoinventarwert“ beschrieben. Die dabei anfallenden Kommissionen bzw. Gebühren sind der Ziffer 1 „Eckdaten des Fonds“ zu entnehmen.

Entsprechende Anträge müssen bei der Depotbank zum Annahmeschluss vorliegen. Falls ein Antrag nach Annahmeschluss eingeht, so wird er für den folgenden Bewertungstag vorgemerkt. Für bei Vertriebsberechtigten im In- und Ausland platzierte Anträge können zur Sicherstellung der rechtzeitigen Weiterleitung an die Depotbank in Liechtenstein frühere Schlusszeiten zur Abgabe der Anträge gelten. Diese können beim jeweiligen Vertriebsberechtigten in Erfahrung gebracht werden. Die Zahlung muss innerhalb einer festgelegten Frist (Valuta) nach dem Bewertungstag erfolgen. Informationen zum Annahmeschluss und zur Valuta sind der Ziffer 1 „Eckdaten des Fonds“ zu entnehmen.

5 Anlageinformationen

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Vermögen des Fonds wird nach dem Grundsatz der Risikostreuung in Wertpapiere und andere Anlagen, wie nachfolgend beschrieben, investiert.

Der CIIM European Stock Portfolio investiert sein Vermögen nach einem wertorientierten Anlageansatz unter Berücksichtigung von Wachstumsfaktoren mit dem Ziel, gegenüber der allgemeinen Entwicklung der europäischen Aktienmärkte längerfristig (5 bis 7 Jahre) eine Zusatzrendite zu erwirtschaften.

Die Vermögenswerte werden zu mindestens zwei Dritteln in Aktien und ähnliche Beteiligungspapiere von Unternehmen mit Sitz in Europa angelegt. Der Fonds kann weiters in fest- sowie variabel verzinsliche Wertpapiere, insbesondere Wandel- und Optionsanleihen, investieren. Zur weiteren Diversifikation können auch Anlagen in andere Investmentunternehmen getätigt werden.

Verwendung von derivativen Finanzinstrumenten

Zur effizienten Verwaltung können neben Direktanlagen derivative Finanzinstrumente sowohl zu Absicherungs- als auch zu Anlagezwecken eingesetzt werden, soweit dadurch nicht von den im vollständigen Prospekt aufgeführten Anlagevorschriften abgewichen wird.

Pensionsgeschäfte

Die Verwaltungsgesellschaft tätigt keine Pensionsgeschäfte.

Wertschriftenleihe („Securities Lending“)

Vorbehaltlich der im vollständigen Prospekt aufgeführten Anlagevorschriften darf der Fonds im Rahmen der ordentlichen Verwaltung Wertschriften ausleihen.

Anlagen in anderen Investmentunternehmen

Der Fonds darf gemäss seiner Anlagepolitik max. 10 % seines Vermögens in andere Investmentunternehmen für Wertpapiere bzw. diesen gleichwertigen Investmentunternehmen investieren. Somit ist der Fonds als Zielfonds für UCITS III-Dachfonds geeignet.

Flüssige Mittel

Der Fonds darf angemessene flüssige Mittel halten.

Risikohinweis

Die Wertentwicklung der Anteile ist von der Anlagepolitik sowie von der Marktentwicklung der einzelnen Anlagen des Fonds abhängig und kann nicht vorhergesehen werden. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass der Wert der Anteile gegenüber dem Ausgabepreis jederzeit steigen oder fallen kann. Es kann nicht garantiert werden, dass der Anleger sein investiertes Kapital zurück erhält oder es zu einem Wertzuwachs der Anlagen kommt. Der Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zu Absicherungszwecken kann durch entsprechend geringere Chancen und Risiken das allgemeine

Risikoprofil verändern. Der Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zu Anlagezwecken kann sich durch zusätzliche Chancen und Risiken auf das allgemeine Risikoprofil auswirken. Eine detaillierte Beschreibung zu den allgemeinen Risiken findet sich im vollständigen Prospekt.

Risikoprofil

Aufgrund der überwiegenden Investition des Fondsvermögens in Beteiligungspapiere und -rechte besteht bei diesem Anlagetyp ein Markt- und Emittentenrisiko, welches sich negativ auf das Fondsvermögen auswirken kann. Daneben können andere Risiken wie etwa das Währungsrisiko und das Zinsrisiko in Erscheinung treten.

Profil des typischen Anlegers

Der Fonds eignet sich für Anleger mit einem langfristigen Anlagehorizont, die in ein diversifiziertes Portfolio von Beteiligungspapieren und –rechten investieren wollen.

Bisherige Wertentwicklung

Die bisherige Wertentwicklung des Fonds per 5. Dezember 2011 findet sich in Anhang I (Fact Sheet).

Eine aktuelle Version dieses Fact Sheets ist auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft (www.ifos.li) sowie der Depotbank (www.vpbank.com) abrufbar.

6 Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer

Nach geltendem Recht im Fürstentum Liechtenstein werden der vollständige und der vereinfachte Prospekt durch die FMA genehmigt. Diese Genehmigung bezieht sich nur auf Angaben, welche die Umsetzung der Bestimmungen des IUG betreffen. Aus diesem Grund bildet der nachstehende, auf ausländischem Recht basierende Abschnitt nicht Gegenstand der Prüfung durch die FMA und ist von der Genehmigung ausgeschlossen.

6.1 Vertrieb in der Schweiz

Vertreter, Vertriebsträger und Zahlstelle für die Schweiz

Vertreter für die Schweiz ist die VP Bank (Schweiz) AG, Bahnhofstrasse 3, CH-8022 Zürich.

Vertriebsträger für die Schweiz ist die VP Bank (Schweiz) AG, Bahnhofstrasse 3, CH-8022 Zürich.

Zahlstelle in der Schweiz ist die VP Bank (Schweiz) AG, Bahnhofstrasse 3, CH-8022 Zürich.

Publikationen des Fonds

Der vollständige und der vereinfachte Prospekt, die Vertragsbedingungen sowie die jeweiligen Geschäfts- und Halbjahresberichte können, sofern deren Publikation bereits erfolgte, beim Vertreter, dem Vertriebsträger sowie bei der Zahlstelle in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

Die Publikationsorgane des Fonds in der Schweiz sind die „Neue Zürcher Zeitung“ und das „Schweizerische Handelsamtsblatt“.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile werden täglich (Dienstag bis Samstag) in der „Neuen Zürcher Zeitung“ publiziert. Anstelle der Ausgabe- und Rücknahmepreise kann auch der Inventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommissionen“ veröffentlicht werden.

Transparenz

Die Verwaltungsgesellschaft kann an folgende institutionelle Anleger, welche bei wirtschaftlicher Betrachtungsweise die Anteile des Fonds für Dritte halten, Rückvergütungen bezahlen: Lebensversicherungsgesellschaften, Pensionskassen und andere Vorsorgeeinrichtungen, Anlagestiftungen, Schweizerische Fondsleitungen, Ausländische Fondsleitungen und –gesellschaften, Investmentgesellschaften.

Weiters kann die Verwaltungsgesellschaft an die folgenden Vertriebsträger und –partner Bestandspflegekommissionen bezahlen: bewilligte Vertriebsträger, Fondsleitungen, Banken, Effekthändler, die Schweizerische Post sowie Versicherungsgesellschaften, Vertriebspartners, die die

Anteile des Fonds ausschliesslich bei institutionellen Anlegern mit professioneller Tresorerie platzieren, Vermögensverwalter.

Einfacher OGAW

Beim vorliegenden Fonds handelt es sich um einen einfachen OGAW, bei welchem der Simple Commitment Approach angewendet wird.

Nicht beaufsichtigter Fondsmanager

Der Fondsmanager untersteht nicht der Aufsicht der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA.

TER und PTR

Die TER betrug per 30. Juni 2011: 1.81 %

Die PTR betrug per 30. Juni 2011: 107.19 %

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für in der Schweiz vertriebene Anteile ist der Erfüllungsort und Gerichtsstand der Sitz des Vertreters in der Schweiz.

6.2 Vertrieb in Deutschland

Zusätzliche Informationen für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Zahl- und Informationsstelle Deutschland

Die Verwaltungsgesellschaft hat MARCARD, STEIN & CO AG, Ballindamm 36, D-20095 Hamburg, zur Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland ernannt.

Zusätzlich zu den allgemeinen Rücknahmeverfahren haben in Deutschland ansässige Anleger auch die Möglichkeit, Ausgabe- und Rücknahmeanträge für die von ihnen gehaltenen Anteile bei der deutschen Zahlstelle zur Weiterleitung an die Verwaltungsgesellschaft einzureichen. In Deutschland ansässige Anteilsinhaber können auch verlangen, dass Rücknahmeerlöse und alle weiteren für die Anteilsinhaber bestimmten Zahlungen (z.B. Dividendenausschüttungen) über die deutsche Zahlstelle geleitet werden.

Die aktuellen Vertragsbedingungen, der aktuelle vollständige Prospekt, der aktuelle vereinfachte Verkaufsprospekt und die Jahres- und Halbjahresberichte des Fonds sind in der Bundesrepublik Deutschland in physischer Form oder gespeichert auf einem dauerhaften Datenträger kostenlos bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle sowohl in gedruckter als auch in elektronischer Form erhältlich.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise (gegebenenfalls auch die Umtauschpreise) sowie sonstige Angaben und Unterlagen, die im Herkunftsstaat zu veröffentlichen sind (z.B. die relevanten Verträge und Gesetze), können bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle eingesehen werden und sind dort ebenfalls in physischer Form oder gespeichert auf einem dauerhaften Datenträger kostenlos erhältlich.

Nach Art. 6 Abs. 2 des liechtensteinischen Gesetzes vom 19. Mai 2005 über die Investmentunternehmen (IUG) sowie im Einklang mit der Praxis der liechtensteinischen Aufsichtsbehörde (FMA) bildet der rechtlich relevante Inhalt des vereinfachten Prospekts die Vertragsbedingungen im Sinne der liechtensteinischen Prospektkonzeption. Gemäss liechtensteinischer Prospektkonzeption enthält der vereinfachte Prospekt die Angaben, die für die Beurteilung der Anteile für den Anleger von wesentlicher Bedeutung sind und stellt die für den Entscheid des Anlegers erforderlichen Kerninformationen dar. Im vereinfachten Prospekt wird das Rechtsverhältnis zwischen Anleger und Fondsleitung nach liechtensteinischem Recht festgelegt und Rechtspflichten und/oder Rechtsfolgen nach liechtensteinischem Recht begründet (rechtlich relevanter Inhalt). Keinen derartigen rechtlichen Charakter haben ausschliesslich etwaige Angaben zur bisherigen Wertentwicklung und Detailangaben zu Adressen (Informationen rein faktischer Natur mit blossem Hinweischarakter).

Etwaige Prospekthaftungsansprüche nach § 127 Investmentgesetz bleiben hiervon unberührt.

Publikationen des Fonds

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile sowie sonstige Unterlagen und Angaben, die im Herkunftsstaat zu veröffentlichen sind, werden in der Bundesrepublik Deutschland börsentäglich in der

Financial Times Deutschland und auf www.lafv.li veröffentlicht. Alle Mitteilungen an die Anteilhaber werden ebenfalls in der Financial Times Deutschland veröffentlicht.

In folgenden Fällen erfolgt die Information der Anleger in Deutschland zusätzlich schriftlich oder in elektronischer Form:

- (i) Aussetzung der Rücknahme der Anteile des Fonds,
- (ii) Kündigung der Verwaltung des Fonds oder dessen Abwicklung,
- (iii) Änderungen der Vertragsbedingungen, die mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind, die wesentliche Anlegerrechte berühren oder die Vergütungen und Aufwendererstattungen betreffen, die aus dem Fonds entnommen werden können, einschließlich der Hintergründe der Änderungen sowie der Rechte der Anleger in einer verständlichen Art und Weise; dabei ist mitzuteilen, wo und auf welche Art und Weise Informationen hierzu erlangt werden können,
- (iv) Verschmelzung des Fonds in Form von Verschmelzungsinformationen, die gemäß Artikel 43 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind,
- (v) Umwandlung des Fonds in einen Feederfonds oder Änderungen eines Masterfonds in Form von Informationen, die gemäß Artikel 64 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind.

Vaduz, 13. Januar 2012

Verwaltungsgesellschaft:
IFOS Internationale Fonds Service AG, Vaduz

Depotbank:
Verwaltungs- und Privat-Bank AG, Vaduz

Vertreter in der Schweiz:
VP Bank (Schweiz) AG, Zürich

Zahl- und Informationsstelle in Deutschland:
MARCARD, STEIN & CO AG, Hamburg

Anhang I

Bisherige Wertentwicklung des CIIM European Stock Portfolio per 5. Dezember 2011*

Performance Matrix

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2011	4.79 %	0.23 %	-2.36 %	2.95 %	-0.95 %	-3.73 %	-4.35 %	-6.00 %	-3.20 %	6.27 %	-2.31 %	0.45 %	-8.63 %
2010	0.20 %	1.01 %	8.26 %	-0.11 %	-5.45 %	-0.28 %	6.35 %	-2.26 %	2.25 %	1.09 %	-4.87 %	6.51 %	12.36 %
2009	-5.91 %	-4.88 %	6.26 %	22.23 %	9.03 %	-0.03 %	6.49 %	8.67 %	4.54 %	-6.51 %	2.00 %	2.23 %	49.42 %
2008	-10.76 %	-0.93 %	-1.18 %	7.64 %	-4.96 %	-13.15 %	-2.21 %	4.82 %	-11.27 %	-12.59 %	-7.11 %	-4.60 %	-45.30 %
2007	1.45 %	-3.71 %	2.88 %	4.50 %	3.15 %	-1.25 %	-4.28 %	-1.18 %	-1.30 %	1.71 %	-6.03 %	-2.06 %	-6.51 %
2006									1.02 %	3.66 %	1.00 %	3.89 %	9.88 %

* Diese Zahlenangaben beziehen sich auf die Vergangenheit. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Die dargestellte Performance lässt allfällige bei Zeichnung und Rücknahme von Anteilen erhobene Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.